

Pressemitteilung

20. Februar 2025

Stadtwerke Landsberg KU berichten über den Fortschritt und Ausblick der Sanierung des Inselbads

Umfassende Modernisierung des Inselbads | Mehrstufige Bauarbeiten bis 2026 | Nachhaltige und zukunftsorientierte Erneuerung

Landsberg am Lech. Die Sanierung des beliebten Inselbads Landsberg am Lech schreitet zügig voran. Die Stadtwerke Landsberg KU und die Stadt Landsberg am Lech haben sich zum Ziel gesetzt, die Attraktivität und Funktionalität der Badeanlage langfristig zu sichern. In mehreren Bauabschnitten wird die technische Infrastruktur des Bads modernisiert und die Beckenlandschaft umfassend erneuert.

Projektstand: Baustufe 1 – Erweiterung des Technikellers

Die erste Baustufe hat im September 2024 begonnen und läuft bis Mai 2025. Im Fokus steht dabei die Erweiterung des Technikellers, die eine zentrale Grundlage für die weitere Modernisierung des Bads bildet. Zu den Maßnahmen gehörten der Abbruch der betroffenen Außenanlagen, einschließlich des Chlorgasraums und der Außentreppe. Anschließend erfolgte der Baugrubenaushub mit Baugrubenverbau und statischer Gründung. Zudem wurde ein neuer Gebäudekeller errichtet, der einen Treppenabgang für die Badewassertechnik und die Flusswasserwärmepumpe umfasst. Die ersten technischen Komponenten wurden in diesem Bauabschnitt bereits in Angriff genommen. Dazu gehören unter anderem die Installation der Filter im Rahmen der Erneuerung der Badewassertechnik, die Überholung der mechanischen Teile der Wellenanlage sowie die Modernisierung der Chlorgasanlage. Aktuell werden eine neue Außentreppe und ein neuer Chlorgasraum gebaut. Die Zu- und Ablaufleitungen zu den Becken sowie die notwendigen Strom- und Wasserleitungen für den Außenbereich werden miteinander verbunden. Abschließend erfolgt die Wiederherstellung der Außenanlagen im Baustellenbereich bis zur provisorischen Brücke am Bach. Im Bereich des neuen Gebäudekellers werden, soweit möglich, bereits während der Badesaison 2025 neue Anlagenteile der Badewassertechnik installiert. Zudem ist vorgesehen, dass der Auftragnehmer die werkseitige Fertigung der Edelstahlbecken bis Ende August abschließt.

Die umfassende Sanierung des Inselbads bringt viele Vorteile mit sich, doch solch aufwendige Bauarbeiten benötigen ihre Zeit. Daher verzögert sich die Wiedereröffnung des Bads etwas – ein notwendiger Schritt, um den Besuchern künftig eine modernisierte und verbesserte Anlage bieten zu können.

Das Inselbad öffnet in dieser Badesaison nicht wie gewohnt am 1. Mai, sondern erst am 18. Mai. Die weiteren Arbeiten müssen bereits in der zweiten Augushälfte wieder beginnen, sodass der letzte Öffnungstag auf den 17. August fällt. Somit bleibt den Badegästen trotz der Verzögerung ein guter Teil der Sommersaison, um das Inselbad zu genießen, bevor die nächste Bauphase startet.

Ausblick: Baustufe 2a – Beckensanierung und Badewassertechnik

Ab Mitte August 2025 beginnt die zweite große Sanierungsetappe, die bis zum 1. Juni 2026 abgeschlossen sein soll – sofern es die Witterung zulässt. In diesem Bauabschnitt werden die zentralen Wasserbereiche des Inselbads umfassend saniert und modernisiert. Zunächst erfolgt der komplette Ausbau der alten Technik im Kellergeschoss. Gleichzeitig werden notwendige Baumaßnahmen im bestehenden Kellerbereich vorgenommen. Im nächsten Schritt werden das 50-Meter-Sportbecken sowie das Wellenbecken saniert und erneuert. Zudem wird ein neues Nichtschwimmerbecken gebaut. Alle Zu- und Ablaufleitungen zu den Becken, einschließlich der Verbindungen zum Sprung- und Kinderbecken, werden erneuert. Darüber hinaus wird die Badewassertechnik samt entsprechender Elektrotechnik neu errichtet. Abschließend erfolgt die Neugestaltung der betroffenen Außenanlagen, um das Bad in neuem Glanz erstrahlen zu lassen.

Ein modernes Inselbad für Landsberg am Lech

Mit dieser umfassenden Sanierung wird das Inselbad eine moderne und nachhaltige Infrastruktur erhalten, die nicht nur für eine verbesserte Wasserqualität, sondern auch für eine höhere Energieeffizienz sorgt. Die Stadtwerke Landsberg KU setzen dabei auf eine zukunftsorientierte Gestaltung, die den Badegästen auch in den kommenden Jahrzehnten ein unvergessliches Freizeiterlebnis bieten wird.

Pressefoto:



Bildunterschrift Bild 1: Der Aushub für den neuen Technikeller im Inselbad Landsberg am Lech. (Foto: Stadtwerke Landsberg KU, zum Abdruck frei)



Bildunterschrift Bild 2: Vorbereitende Maßnahmen für die Bodenplatte des neuen Technikkeller im Inselbad Landsberg am Lech. (Foto: Stadtwerke Landsberg KU, zum Abdruck frei)



Bildunterschrift Bild 3: Die Wände des neuen Technikkeller im Inselbad Landsberg am Lech werden betoniert. (Foto: Stadtwerke Landsberg KU, zum Abdruck frei)

Ansprechpartnerin für die Presse:

Kathrin Weber

Referentin Marketing & Pressearbeit

Telefon 08191 9478-88

k_weber@stw-landsberg.de

www.stw-landsberg.de